

# KALENDARIUM KONZERTE 2023 / 2024

September 2			
Fr 01.09.2023	18:30	WohnTon	Bergkirche
Sa 02.09.2023	18:30	WohnTon	Bergkirche
Sa 16.09.2023	19:30	Eröffnungsgala	Theater am Domhof, Bühne
Oktober 202	3		
Do 05.10.2023	15:30	Purzelkonzert Auf dem Zauberberg	Theater am Domhof, Oberes Foye
Sa 07.10.2023	15:30	Purzelkonzert Auf dem Zauberberg	Theater am Domhof, Oberes Foye
So 08.10.2023		Kammerkonzert	Theater an Donno, Oberes Foye
30 06.10.2023	11.30	Close your Eyes and Dream	Theater am Domhof, Orchesterstudi
Sa 14.10.2023	10.20	1. Sinfoniekonzert	Theater and Dominor, Orchesterstadi
Su 14.10.2023	19:30	375 Jahre Westfälischer Frieden	Theater Münster
	10.00	1. Sinfoniekonzert	Theater Munster
Mo 16.10.2023	19:30		0 1 7 111 11 5 0 1
	1500	375 Jahre Westfälischer Frieden	OsnabrückHalle, Europa-Saal
Sa 21.10.2023	15:30	Purzelkonzert	
		Auf dem Zauberberg	Theater am Domhof, Oberes Foye
November 2	N23		
Mo 06.11.2023		2. Sinfoniekonzert Strauss pur	OsnabrückHalle, Europa-Saal
Mi 08.11.2023		1. Schulkonzert	Oshabiacki falle, Europa Gaai
WII 00.11.2023	10/11.50	Till Eulenspiegels lustige Streiche	OsnabrückHalle, Kongress-Saal
Fr 17.11.2023	15:30	Strolchkonzert Chapeau, Chopin	Theater am Domhof, Oberes Foye
So 19.11.2023	11:30	2. Kammerkonzert Klavierquintett	Theater am Domhof, Orchesterstudi
Mi 29.11.2023	15:30	Strolchkonzert Chapeau, Chopin	Theater am Domhof, Oberes Foye
Dezember 20	023		
Sa 02.12.2023	15:30	Strolchkonzert Chapeau, Chopin	Theater am Domhof, Oberes Foye
Mo 11.12.2023	19:30	3. Sinfoniekonzert Friedensklänge	OsnabrückHalle, Europa-Saal
So 17.12.2023	16:00	Familienweihnachtskonzert	Theater am Domhof, Bühne
So 17.12.2023	19:30	Weihnachtskonzert	Theater am Domhof, Bühne
Januar 2024			
Sa 01.01.2024	17:00	Neujahrskonzert	OsnabrückHalle, Europa-Saal
Fr 12.01.2024	15:30	Purzelkonzert	
		Bunte Kleckse und Farbtöne	Theater am Domhof, Oberes Foye
Do 25.01.2024	15:30	Purzelkonzert	
		Bunte Kleckse und Farbtöne	Theater am Domhof, Oberes Foye
Mo 29.01.2024	19:30	4. Sinfoniekonzert	
		Osnabrücker Musikpreis	OsnabrückHalle, Europa-Saal
Di 30.01.2024	10:00	2. Schulkonzert	
		Osnabrück sucht den Superstar	OsnabrückHalle, Europa-Saal

Februar 202	4		
So 04.02.2024	18:00	1. Schlosskonzert	Schloss, Aula der UniOsnabrück
Mi 07.02.2024	15:30	Purzelkonzert	
		Bunte Kleckse und Farbtöne	Theater am Domhof, Oberes Foyer
So 11.02.2024	16:00	Familienkonzert Karneval der Tiere	Theater am Domhof, Bühne
Fr 16.02.2024	15:30	Strolchkonzert	
		Auf dem Klangholzweg	Theater am Domhof, Oberes Foyer
So 18.02.2024	11:30	3. Kammerkonzert Schlagzeug pur	Theater am Domhof, Orchesterstudio
Sa 24.02.2024	15:30	Strolchkonzert Auf dem Klangholzwei	g Theater am Domhof, Oberes Foyer
März 2024			
So 10.03.2024	18:00	5. Sinfoniekonzert Frühlingsdrang	OsnabrückHalle, Europa-Saal
Mo 11.03.2024	19:30	5. Sinfoniekonzert Frühlingsdrang	OsnabrückHalle, Europa-Saal
Mi 13.03.2024	11/12:30	3. Schulkonzert: Frühlingssinfonie	Theater am Domhof, Bühne
So 17.03.2024	18:00	2. Schlosskonzert	Schloss, Aula der Universität Osnabrück
April 2024			
So 07.04.2024	18:00	6. Sinfoniekonzert Polnische Meister	OsnabrückHalle, Europa-Saal
Mo 08.04.2024	19:30	6. Sinfoniekonzert Polnische Meister	OsnabrückHalle, Europa-Saal
Do 11.04.2024	15:30	Purzelkonzert Frühlingszauber	Theater am Domhof, Oberes Foyer
Sa 13.04.2024	15:30	Purzelkonzert Frühlingszauber	Theater am Domhof, Oberes Foyer
Mi 24.04.2024	15:30	Purzelkonzert Frühlingszauber	Theater am Domhof, Oberes Foyer
Mai 2024			
Sa 04.05.2024		7. Sinfoniekonzert Israel in Egypt	Hoher Dom zu Osnabrück
Mo 06.05.2024		7. Sinfoniekonzert Israel in Egypt	Hoher Dom zu Osnabrück
So 12.05.2024	11:30	4. Kammerkonzert:	
		Artist in Residence	Theater am Domhof, Orchesterstudio
Di 14.05.2024		Gastkonzert	Theater Hameln
Do 16.05.2024	15:30	Strolch-Spezial:	
		Also ich weiß, wie lieb ich Dich hab	Theater am Domhof, Oberes Foyer
Fr 24.05.2024	15:30	Strolch-Spezial:	T
		Also ich weiß, wie lieb ich Dich hab	Theater am Domhof, Oberes Foyer
l: 2024			
Juni 2024	10.00	0.01.6.1.1.1.1.1.11	T
So 09.06.2024	18:00	8. Sinfoniekonzert Filmmusik	Theater am Domhof, Bühne
Mo 10.06.2024		8. Sinfoniekonzert Filmmusik	Theater am Domhof, Bühne
Do 13.06.2024	15:30	Strolch-Spezial:	TI
0 45040001	45.00	Also ich weiß, wie lieb ich Dich hab	Theater am Domhof, Oberes Foyer
Sa 15.06.2024	15:30	Strolch-Spezial:	TI
0. 4/6/006:	40.00	Also ich weiß, wie lieb ich Dich hab	Theater am Domhof, Oberes Foyer
So 16.06.2024		3. Schlosskonzert	Schloss, Aula der Universität Osnabrück
So 23.06.2024	19:30	Operngala	Theater am Domhof, Bühne





Osnabrücker Symphonieorchester

Vorworte (7

Dirigenten/Moderation (11)

Solist:innen/Interpret:innen (12)

Sinfoniekonzerte 16

Schlosskonzerte 26

Kammerkonzerte (28)

WohnTon (30)

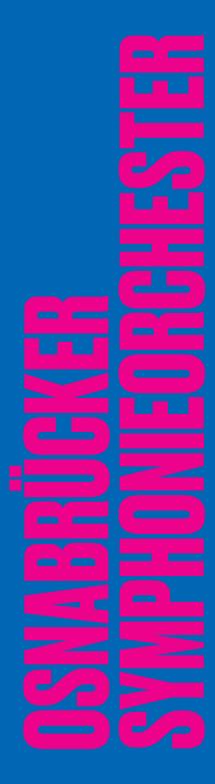
Sonderkonzerte 31

Junge Konzerte 34

Vermittlungsformate 39

Extras (40)

Service 42



#### 1. VIOLINE

Michal Majersky 1. Konzertmeister
Anton Govorun Stellv. 1. Konzertmeister
Dainis Medjaniks 2. Konzertmeister
Georgiana Andrea Costache Vorspielerin
Adrian Wonnemann / N.N.
Roman Bonfig
Matthias Göring
Andreas Szlachcic
Criselle Räpple
N.N.

#### 2. VIOLINE

Annika Spanuth
Silviu Müller-Agachi
Christian Heinecke
Georg Brunion
Ana Kirchmayer-Wonnemann
Mandy Wichate
Annika Marttila
Friederike Schindler

#### **VIOLA**

Kaori Yoshida Mariana Blanc N.N. Winfried Jochemczyk Madlaina Degen

#### **VIOLONCELLO**

N.N. Yuri Kim Susanne Lamke Stefan Mertin Lavinia Reck

#### **KONTRABASS**

Matthias Wernecke Stefan Zwick Lisa Kläger

#### **FLÖTE**

Birgit Grünwald Manuela Karnholz Sabine Szacknys / N.N.

#### **OBOE**

Lukas Brandt Tobias Blum Antje Hennenberg

#### **KLARINETTE**

Vera Karner Michael Gäbel Marian Ghisa

#### **FAGOTT**

Kwang-Hyun Cho Matthias Lechtermann Stefan Grönewäller

#### **HORN**

Sonja Hajek Sascha Hermann Sandra Nagel-Gille / N.N. Hannah Mously Hilmar Hajek

#### **TROMPETE**

Andreas Heusing Vivian Salinga Christoph Schr<u>öder</u>

#### **POSAUNE**

Christof Lehan Martin Räpple Maximilian Schrag

#### **TUBA**

**Matthew Segger** 

#### PAUKE/SCHLAGZEUG

Sergio Coutinho Leonard Weiss / Johannes Ellwanger N.N.

#### HARFE

Lydia Steffens-Stützle / Jennifer Neumann

#### **ORCHESTERBÜRO**

Andreas Hotz Generalmusikdirektor

#### **Alexander Wunderlich** Orchesterdirektor

Birgit Jansing Sekretärin des GMD und des Orchesterbüros

#### **Rose Hunt**

Referentin des Orchesterdirektors

#### Katherina Heusing

Notenarchiv/Orchesterwartin

Andreas Bensmann Volker Schulenburg Orchesterwarte

# OSNABRÜCKER SYMPHONIEORCHESTER

Mit seinen etwa 65 Musiker:innen ist das Osnabrücker Symphonieorchester Teil der weltweit einzigartigen Theater- und Orchesterlandschaft in Deutschland, aber auch insbesondere ein wichtiger Bestandteil der kulturellen Vielfalt von Osnabrück und der Region. Als musikalischer Friedensbotschafter der Stadt Osnabrück trägt das Orchester zur Völkerverständigung bei. 2007 trat es als erstes westliches Orchester nach der Islamischen Revolution im Jahr 1979 in der iranischen Hauptstadt Teheran auf.

Seit 2012 ist Andreas Hotz Generalmusikdirektor des Osnabrücker Symphonieorchester. Unter seiner Leitung spielten die Osnabrücker Musiker:innen 2013 als erstes deutsches Orchester nach dem Zweiten Weltkrieg in Wolgograd zum 70. Jahrestag des Endes der Schlacht um Stalingrad. Im Mai 2015 folgte eine Friedenstournee zum 70. Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkrieges nach Moskau, Wolgograd, Kiew und Minsk.

Das Orchester fokussiert sich auf Projekte mit gesellschaftlicher Relevanz, wie etwa die Reihe *musica pro pace* in Kooperation mit den Osnabrücker Friedensgesprächen. Education-Projekte wie die Orchesterakademie, Schulkonzerte und Familienkonzerte nehmen neben den traditionellen Sinfoniekonzerten eine relevante Rolle ein. Dazu zählt auch die jährliche Verleihung des Osnabrücker Musikpreises.

Neben der Pflege des klassischen und romantischen Konzertrepertoires und einer großen Vielfalt der Stile hat sich das Orchester mit zahlreichen Ausgrabungen und Uraufführungen auch überregional profiliert. Dazu zählt ebenso die Vergabe von Kompositionsaufträgen etwa an Jelena Firsova, Philipp Maintz oder Detlev Glanert. Prominente Solist:innen wie Tabea Zimmermann, Klaus Florian Vogt, Gerhard Oppitz, Andreas Scholl oder Carolin Widmann sind regelmäßig zu Gast beim Osnabrücker Symphonieorchester.

Mit Open-Air-Konzerten oder dem Hausmusikfestival WohnTon und dem Kammermusik Open Air Naturton verlassen die Musiker:innen den traditionellen Konzertsaal und zeigen, dass sie ein wichtiger Teil der aktiven Musikvermittlungskultur von Stadt und Region Osnabrück sind.

## **ANDREAS HOTZ**

#### ÜBER DIE KONZERTSAISON 2023/24



Andreas Hotz Generalmusikdirektor

#### Die Konzertsaison 2023/24 hat wieder einiges für das Publikum zu bieten. Welche Programme liegen dir besonders am Herzen?

Es sind allesamt Programme, die ich in mein Herz geschlossen habe und auf die ich mich außerordentlich freue! Den großen Abschluss unserer Feierlichkeiten zum 375-jährigen Jubiläum des Westfälischen Friedens bildet ein Gemeinschaftskonzert mit dem Sinfonieorchester Münster u. a. mit dem Deutschen Requiem von Johannes Brahms.

Schon heute fiebern wir einem besonderen Sinfoniekonzert mit einem Komponistenportrait von Richard Strauss mit Till Eulenspiegels lustige Streiche oder seinen Vier letzten Liedern entgegen.

Es gibt aber so vieles mehr, das erwähnenswert wäre: Ein barockes Oratorium im Dom, ein konzertantes Finale der Saison für die ganze Familie mit Filmmusiken im Theater, Mozarts Salzburger Abendmusiken im Schloss oder als Eröffnung der Spielzeit endlich wieder unser Hausmusikfestival WohnTon in ausgewählten Wohnzimmern unserer Stadt!

# Wie hast du für diese Spielzeit die Solist:innen ausgewählt?

Mir ist nach wie vor wichtig, dass wir spannenden jungen Künstler:innen eine Bühne bieten. Solist:innen, die auf dem Absprung vor der großen Karriere stehen und die wir ein Stück weiter begleiten dürfen. Der oder die Preisträger:in des nächsten Osnabrücker Musikpreises wird an vielen Stellen der Saison wieder als Artist in Residence zu erleben sein. Ebenso aber wird mit Alfredo Perl ein Grandseigneur seines Fachs das 2. Klavierkonzert von Frédéric Chopin interpretieren und hochkarätige Sängerinnen werden im ersten Sinfoniekonzert begeistern!

#### Gibt es in der neuen Saison wieder ein besonderes Programm für das junge Publikum?

Unser Engagement für Musikvermittlung ist seit vielen Jahren nicht mehr wegzudenken und längst zum wichtigen Teil unserer künstlerischen Identität geworden. Schulklassen kommen in unsere Proben oder Musiker:innen begeben sich in die Schulen, um ihre musikalische Leidenschaft zu vermitteln. Dazu gehören ebenso unzählige Konzerte für Kinder und Jugendliche: die Purzel- und Strolchkonzerte für 0-3 und 3-6-jährige, eine Reihe von Schulkonzerten etwa mit Robert Schumanns Frühlingssinfonie, Familienkonzerte mit dem Karneval der Tiere mit KIKA-Moderator Juri Tetzlaff oder ein neues Format mit einem Familienweihnachtskonzert. Ich bin sehr dankbar, dass wir mit diesen Projekten so viele Kinder und Jugendliche erreichen und begeistern dürfen!

# MUSIKVEREIN OSNABRÜCK E.V.



Anita Schnitker

1. Vorsitzende

Musikverein

Osnabrück e.V.

Liebe Musikfreund:innen,

die kommende Konzertsaison lenkt den Fokus auf das Osnabrücker Symphonieorchester und seine herausragenden Musiker:innen.

Fulminanter Auftakt bietet das WohnTon-Festival, das feinste Kammermusik in privaten Räumen Osnabrücker Bürger:innen erklingen lässt. Direkt und hautnah lassen sich hier solistische Facetten, Virtuosität und stilistische Bandbreite der Musiker:innen erleben. In weiteren drei Sinfoniekonzerten erleben wir Mitglieder unseres Orchesters als Solist:innen.

Das Gedenken an den 375. Jahrestag des Westfälischen Friedens findet im 1. Sinfoniekonzert einen weiteren Höhepunkt, wenn in Kooperation mit dem Theater Münster die Orchester und Chöre beider Friedensstädte das *Deutsche Requiem* von J. Brahms und die 3. Sinfonie des ukrainischen Komponisten B. Ljatoschinski *Peace will defeat War* als Mahnmal gegen Krieg und als Flehen um Frieden erklingen.

Eine Begegnung mit dem Partnerland Polen wird es im 6. Sinfoniekonzert geben. Hier stehen Werke von S. Moniuszko, F. Chopin und W. Lutoslawski auf dem Programm.

Der diesjährige Musikpreis der Stadt Osnabrück wird wieder eine:n Artist in Residence hervorbringen: zu hören in zwei Sinfoniekonzerten sowie in einem Kammerkonzert.

Der Musikverein ist Förderer des Osnabrücker Symphonieorchester. Gerne finanzieren wir die musikalischen Beiträge des WohnTon-Festivals und der Kammerkonzerte. Wir leisten finanzielle Unterstützung beim 2. Sinfoniekonzert, eine Hommage an die Musik von R. Strauss, und sponsern die Komposition eines Oboenkonzerts des italienischen Komponisten J. Schittino.

Mit großer Vorfreude blicken wir auf die neue Spielzeit, auf wunderbare Konzerte und tolle Solist:innen! Unserem Orchester und seinem Generalmusikdirektor Andreas Hotz wünschen wir viel Erfolg und sagen "Toi, toi, toi"!



# **OSNABRÜCKER MUSIKPREIS**

WAS MACHT EIGENTLICH...

... Alexej Gorlatch – Preisträger 2011 und aus der Perspektive der Felicitas und Werner Egerland-Stiftung *unser* erster Musikpreisträger?

Und nicht nur sein Weg interessiert uns, sondern auch der Weg der vielen jungen Talente, denen wir seither beim Osnabrücker Musikpreis begegnet sind. Sie haben uns in brillanten Konzerterlebnissen begeistert und bei vielfältigen Anlässen mit Osnabrücker Kindern musiziert, geplaudert und experimentiert.

Alexej Gorlatch also. Er konzertiert weltweit in den bekanntesten Sälen und mit bedeutenden Orchestern. Ganz wichtig ist ihm aber die Weitergabe von Erfahrung und Wissen an eine neue junge Künstler:innengeneration: Nicht nur bildet er als Professor an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Mannheim pianistischen Nachwuchs aus, sondern er vermittelt sein Wissen auch in Meisterkursen in Europa, Amerika und Asien.

Sumi Hwang (2012) bezaubert nicht nur das Opernpublikum u. a. als Ensemblemitglied am Theater Bonn und am Hessischen Staatstheater Wiesbaden, sondern wurde quasi zum Popstar in ihrer koreanischen Heimat, als sie bei der Eröffnungsfeier der Winterspiele in Pyeongchang 2018 die olympische Hymne sang.

Andere Preisträger:innen haben Solo-Positionen in bedeutenden Orchestern wie dem Gewandhausorchester Leipzig (Sébastian Jacot, 2015), dem London Symphony Orchestra (Juliana Koch, 2017) oder den Berliner Philharmonikern (Diyang Mei, 2018) eingenommen. Sie und all die anderen, die in der langen Geschichte des Osnabrücker Musikpreises nach Osnabrück gekommen sind, haben in der Friedensstadt ihre Spuren hinterlassen – und wir hoffen, dass sie ebenso ein Stück Erinnerung an Osnabrück mitgenommen haben.

Nun sind wir gespannt auf den oder die Preisträger:in des Osnabrücker Musikpreises 2023. Eines ist sicher: Wir dürfen uns gemeinsam auf faszinierende Konzerte freuen!

Vorstand und Beirat der

felicitas und werner
+egerland stiftung+
europäische jugendförderung

8

# **ALFREDO PERL**

#### SPIELT CHOPINS F-MOLL KLAVIERKONZERT



Alfredo Perl Klavier

#### Herr Perl, Sie sind nicht zum ersten Mal in Osnabrück. Welche Verbindung und Erfahrung haben Sie mit der Friedensstadt?

Im Jahre 2001 habe ich zum ersten Mal in Osnabrück gespielt, übrigens auch schon mit dem Osnabrücker Symphonieorchester. Ich kann mich an diesen ersten Auftritt mit dem Orchester noch lebhaft erinnern, ich spielte damals das Konzertstück von C. M. von Weber und den Totentanz von Liszt. Später war ich regelmäßig – praktisch jedes Jahr – zu Gast bei den Osnabrücker Kammermusiktagen. Also kann man meine Verbindung zur Stadt in der Tat eine recht enge nennen, die mir viele wunderbare musikalische Erfahrungen beschert hat.

#### Sie werden das f-Moll Klavierkonzert von Frédéric Chopin spielen. Welche persönliche Geschichte verbindet Sie mit diesem Werk und welche Erfahrungen haben Sie bislang damit gemacht?

Das Klavierkonzert in f-Moll op. 21 von Chopin habe ich noch während meines Studiums in Köln erarbeitet, damals aber noch nicht öffentlich aufgeführt. Ich war zu der Zeit ganz besonders vom langsamen Satz angetan. Im Jahre 1993 habe ich das Konzert mehrmals auf einer Tournee mit dem Florida Philharmonic Orchestra gespielt und konnte so meine Erfahrungen mit dem Werk sammeln und meine Liebe auch auf die Ecksätze erweitern. Die Kombination aus sanfter Melancholie und pianistischer Brillanz des Rondos finde ich ganz besonders ansprechend.

#### Wie bereiten Sie sich auf ein solches Konzert vor?

Meine Vorbereitung wird in diesem Fall Monate vor dem Auftritt beginnen, denn ich möchte mich unbedingt auf einen neuen, frischen Blick auf das Werk einlassen. So etwas kann wahrlich nicht im Schnellverfahren, quasi im Dampfkochtopf, erledigt werden. Es müssen die technischen und musikalischen Gewohnheiten überprüft werden.

# DIRIGENTEN MODERATOREN



Andreas Hotz Generalmusikdirektor



**Daniel Inbal** 1. Kapellmeister



**Golo Berg** Dirigent



Clemens Breitschaft Dirigent



**Juri Tetzlaff** Moderator



Klaus Wallendorf Moderator

# **SOLIST:INNEN INTERPRET:INNEN**



Markus Werba Bariton



**Mandy Fredrich** Sopran



Kaori Yoshida Viola



Oboe



Alfredo Perl Klavier



Michal Majersky





Susann Vent-Wunderlich Sopran



**Georg Poplutz** Tenor



**Owen Willetts** Countertenor



Mezzosopran







Susanna Edelmann Sopran



Jens Hamann Bariton



# 375 Jahre Westfälischer Frieden

**14.10.2023 19:30 Uhr** *Theater Münster* 

16.10.2023 19:30 Uhr OsnabrückHalle, Europa-Saal Boris Ljatoschinski Sinfonie Nr. 3 h-Moll op. 50 Peace will defeat War Johannes Brahms Ein Deutsches Requiem op. 45

Boris Ljatoschinski (1895-1968), einer der bedeutendsten ukrainischen Komponisten, machte sich nach dem Zweiten Weltkrieg an die Komposition seiner Dritten Sinfonie, die in der Urfassung den Untertitel "Der Frieden wird den Krieg besiegen" trägt und sowohl historisch als auch stilistisch bis heute eine zentrale Rolle in der Musikgeschichte der Ukraine spielt. Das ebenso düster wie dramatisch anmutende Werk wurde 1951 uraufgeführt und von sowjetischen Kulturideologen wegen angeblicher Volksfeindlichkeit der Musik kritisiert.

Mit Ein deutsches Requiem schuf Johannes Brahms (1833-1897) losgelöst von den kirchlichen Konventionen eine untypische Totenmesse. Den Mittelpunkt dieses humanistischen Werkes bilden eben nicht die Toten und ihr Seelenfrieden, auch nicht der Erlösungstod Christi, der namentlich gar nicht erwähnt wird, sondern die Zurückgebliebenen, denen Brahms mit seiner Musik Trost spenden wollte.

Solist:innen: Mandy Fredrich (Sopran), Markus Werba (Bariton) Dirigenten: Golo Berg, Andreas Hotz

Chöre am Hohen Dom zu Osnabrück, Osnabrücker Jugendchor, Domchor St. Paulus zu Münster, Kantorei an der Apostelkirche Münster, Marienkantorei Osnabrück

In Kooperation mit

SINFONIE ORCHESTER MÜNSTER

In Kooperation mit



2. SINFONIEKONZERT

# Strauss Pur

06.11.2023 19:30 Uhr OsnabrückHalle, Europa-Saal Richard Strauss Till Eulenspiegels lustige Streiche TrV 171 op. 28 Richard Strauss Vier letzte Lieder TrV 296 Richard Strauss Don Quixote TrV 184 op. 35

In seinen Opern führte Richard Strauss (1864-1949) die Kunst Richard Wagners und in seinen Tondichtungen die von Franz Liszt mit einer klaren Besinnung auf die illustrative Kraft der Musik weiter. Ursprünglich hatte Strauss eine Oper nach dem Sujet des legendären Spaßmachers Till Eulenspiegel geplant, doch verwarf er diesen Plan und komponierte die gleichnamige Tondichtung, welche 1895 uraufgeführt wurde. Parallel arbeitete Strauss an der Symphonischen Dichtung Don Quixote, die drei Jahre später erstmals erklungen ist. Die Lektüre zu den mittelalterlichen Abenteuergeschichten des Spaniers Miguel de Cervantes haben Strauss nachhaltig beeindruckt. Gleichzeitig wirkt dieses Werk wie ein Instrumentalkonzert mit einem Solocello, welches Don Quixote verkörpert, und einer Solobratsche, die dem Titelhelden als Wegbegleiter Sancho Pansa zur Seite steht.

Als sein Vermächtnis gelten die *Vier letzten Lieder*, die Strauss ursprünglich nicht als Zyklus vorgesehen hatte. Sie stellen einen Lebenszyklus dar, inspiriert von der Auseinandersetzung mit seinem eigenen Tod. Die Uraufführung erlebte er nicht mehr.

Solist:innen: Susann Vent-Wunderlich (Sopran), Kaori Yoshida (Viola), N.N. (Violoncello) Dirigent: Andreas Hotz

Ermöglicht durch



# Freiheitsklänge

11.12.2023 19:30 Uhr OsnabrückHalle, Europa-Saal Dmitri Schostakowitsch Violinkonzert Nr. 1 a-moll op. 77 Sergej Prokofjew Sinfonie Nr. 5 B-Dur op. 100

Dmitri Schostakowitsch (1906-1975) und Sergej Prokofjew (1891-1953) gehören zu den wichtigsten russischen Komponisten. Das 1947/48 entstandene 1. Violinkonzert von Schostakowitsch ist ein Spiegel seiner eigenen Lebenssituation. Der Komponist war nervös und verängstigt, da er jederzeit von der sowjetischen Staatsmacht hätte verhaftet werden können. Mit düsteren Schicksalsklängen, teils verloren und haltsuchend, wird die Musik Zeitzeugin seiner Situation. Das Werk musste bis 1955 auf seine Uraufführung warten, da die Musik Schostakowitschs und Prokofjews vom Zentralkomitee der KPdSU als Musik von kompliziertem instrumentalem Charakter für "volksfremd und formalistisch" erklärt wurde.

Mitten im Zweiten Weltkrieg ist Prokofjews Fünfte Sinfonie entstanden, doch gilt sie nicht als Kriegssinfonie im engeren Sinn. Der Komponist wollte sie allgemeiner verstanden wissen, als Beitrag zur "Größe des menschlichen Geistes". Dazu trägt ihre plastische Bildsprache ebenso bei wie ihr melodischer Reichtum und die stilistische Bandbreite zwischen Pathos und Groteske. Die Fünfte ist Prokofjews populärste Sinfonie.

Solist: Michal Majerksy (Violine)
Dirigent: Andreas Hotz



29.01.2024 19:30 Uhr OsnabrückHalle, Europa-Saal 4. SINFONIEKONZERT

# Osnabrücker Musikpreis 2023

Maurice Ravel Une barque sur l'océan Preisträger:instück Claude Debussy La Mer

1905 komponierte der dreißigjährige Maurice Ravel (1875-1937) einen Zyklus von Klavierstücken, deren Klangreflexionen Eindrücke sind, die Naturvorgänge, wirkliche oder vorgestellte Szenerien erwecken. Er orchestrierte zwei dieser fünf Charakterstücke, u. a. das "Seebild" mit dem Titel Eine Barke auf dem Ozean. Hierbei übertrug Ravel die Schwarz-Weiß-Zeichnung des Klavierklangs auf die große, reiche Farbskala des Orchesters. Ebenfalls 1905 wurde La Mer von Claude Debussy (1862-1918) uraufgeführt. Es ist nicht irgendeine reale, überwältigende Ansicht des Wassers, welche die Musik Debussys bestimmt, sondern die feinen, vielschichtigen und subtilen Erinnerungen des Komponisten an das Meer, die er zu diesem meditativen wie ekstatischen Kunstwerk vereint hat.

Beide Werke umrahmen das Preisträger:instück des oder der diesjährigen Osnabrücker Musikpreisträger:in, der oder die im September 2023 beim ARD-Musikwettbewerb aus den Kategorien Viola, Kontrabass oder Klaviertrio vom Osnabrücker Kuratorium des Osnabrücker Musikpreises ausgewählt wird.

Solist:in: Musikpreisträger:in Dirigent: Andreas Hotz

In Kooperation mit

Der Osnabrücker Musikpreis wird ermöglicht durch die



felicitas und werner

+egerland stiftung+
europäische jugendförderung

Sinfoniekonzerte Sinfoniekonzerte

# Frühlingsdrang

10.03.2024 18:00 Uhr

11.03.2024 19:30 Uhr OsnabrückHalle, Europa-Saal Joe Schittino "Fontane" Konzert für Oboe und Orchester (UA) Johannes Brahms Variationen über ein Thema von Joseph Haydn op. 56a

Robert Schumann Sinfonie Nr. 1 B-Dur op. 38 (Frühlingssinfonie)

Der italienische Komponist Joe Schittino (\*1977) hat ein Oboenkonzert für den langjährigen Solo-Oboisten des Orchesters komponiert. Das mit "impressionistischer" Fantasie komponierte Stück ist von den Brunnen Osnabrücks inspiriert.

Aus einem klassischen Bläserchoral, der vermutlich fälschlicherweise Joseph Haydn zugeordnet wurde, verarbeitete Johannes Brahms (1833-1897) ein Thema in seinen Haydn-Variationen. Diese stellen einen bedeutenden Schritt zur Sinfonie hin, denn stellte die Art zu Komponieren des klassischen Meisters eine Inspiration für Brahms' sinfonisches Schaffen dar. Der Variationensatz ist kompositorisch eine Meisterleistung.

Robert Schumann (1810-1856) komponierte seine Erste Sinfonie in fieberhafter schöpferischer Eile innerhalb von vier Tagen. Das Werk zeugt von einem großen Aufbruchscharakter. "Ich schrieb die Symphonie zu Ende des Winter 1841, wenn ich es sagen darf, in jenem Frühlingsdrang, der den Menschen wohl bis ins höchste Alter hinreißt und jedes Jahr von neuem überfällt."

Solist: Lukas Brandt (Oboe)

Dirigent: N.N., Bewerber:in um die Position des GMD

Der Kompositionsauftrag wird ermöglicht durch



#### 6. SINFONIEKONZERT

# Polnische Meister

07.04.2024 18:00 Uhr

08.04.2024 19:30 Uhr OsnabrückHalle, Europa-Saal Stanisław Moniuszko Ouvertüre zur Oper "Halka" Frédéric Chopin Klavierkonzert Nr. 2 f-Moll op. 21 Witolyad Lutosławski Konzert für Orchester

Mit der tragischen Oper *Halka* traf der polnische Komponist Stanisław Moniuszko (1819-1872) den Nerv der Zeit. Die niederdrückende Realität zur Zeit der Teilung Polens im 19. Jahrhundert ist in diesem Werk deutlich spürbar. Das damalige polnische Publikum fand sich in der Musik Moniuszkos wieder, so wurde das Bühnenwerk eine polnische Nationaloper.

Der wohl bekannteste polnische Komponist Frédéric Chopin (1810-1849) legte in seinem zweiten Klavierkonzert eine farbenreiche Gefühlspalette offen. Er verwandelt Sehnsucht, Träumerei, jugendlichen Mut, Schmerz und Hoffnung meisterhaft in weitgeschwungene Melodiebögen und perlende Läufe. Dabei ist der Geist der aufblühenden polnisch nationalen Musik spürbar. Das Osnabrücker Publikum kann sich mit Alfredo Perl auf einen Star an den schwarz-weißen Tasten freuen.

Im Polen der 1950er Jahre gab Josef Stalin den Ton an – auch in der Kunst. Witold Lutosławski (1913-1994) leistete Widerstand: Zwischen 1950 und 1954 komponierte er sein Konzert für Orchester mit einer noch heute aufrüttelnden Musik. Das Werk stellt heute einen etablierten Meilenstein im Konzertrepertoire großer Sinfonieorchester dar.

**Solist:** Alfredo Perl (Klavier)

Dirigent: N.N., Bewerber:in um die Position des GMD

# Israel in Egypt

04.05.2024 19:30 Uhr

06.05.2024 19:30 Uhr OsnabrückHalle, Europa-Saal Georg Friedrich Händel Israel in Egypt HWV 54

Israel in Egypt zählt zu den ersten Oratorien Georg Friedrich Händels (1685-1759). Die Gesangstexte basieren auf der Bibel und erzählen vom ägyptischen Exil der Israeliten, ihrem Propheten Moses, den biblischen Plagen und schließlich vom Auszug der Israeliten aus Ägypten. Händel setzt die Handlung so plastisch in Musik um, wie es ihm in der Oper nie möglich war.

Das sechsköpfige Solist:innenensemble verkörpert dabei keine durchgehenden Figuren, sondern erzählt und kommentiert – ähnlich wie der Chor, der das Zentrum des Werkes bildet.

Solist:innen: Susanne Edelmann (Sopran), Olga Privalova (Mezzosopran), Owen Willetts (Countertenor), Georg Poplutz (Tenor), Jan Friedrich Eggers (Bariton), Jens Hamann (Bariton) Mit: Chöre am Dom, Osnabrücker Jugendchor Musikalische Leitung: Clemens Breitschaft

In Kooperation mit





8. SINFONIEKONZERT
Filmmusik

09.06.2024 18:00 Uhr

10.06.2024 19:30 Uhr Theater am Domhof Paul Dukas Zauberlehrling

Amilcare Ponchielli Tanz der Stunden

Modest Mussorgski Eine Nacht auf dem kahlen Berge

Preisträger:instück

John Williams Suite aus Harry Potter und der Stein der Weisen

Disneys Fantasia aus dem Jahr 1940 gehört zu den großen Filmklassikern. Hier wurde aus bestehenden Werken ein Konzertprogramm kreiert, zu dem Disney Bilder geschaffen hat, wie die berühmte Szene mit Micky Maus als Zauberlehrling zu Paul Dukas gleichnamiger Vertonung. Amilcare Ponchiellis Tanz der Stunden und Modest Mussorgskis Sinfonische Dichtung Eine Nacht auf dem kahlen Berg wurden ebenfalls von Disney für den Film adaptiert. Der oder die Osnabrücker Musikpreisträger:in wird als Artist in Residence mit einem Stück dabei sein, welches sich ebenfalls in das Genre Filmmusik einreiht. Zum Abschluss erklingt die Suite aus Harry Potter und der Stein der Weisen von John Williams, einem der bekanntesten Filmkomponisten der Gegenwart.

**Solist:in:** Musikpreisträger:in **Dirigent:** Daniel Inbal

Ermöglicht durch

felicitas und werner
+egerland stiftung+
europäische jugendförderung

Gefördert von

DALKEN



## STEFAN HANHEIDE

#### ÜBER DIE SALZBURGER ABENDMUSIKEN



Stefan Hanheide Moderator

#### Die Schlosskonzerte haben in der Spielzeit 2023/24 eine neue Besonderheit. Wie sieht diese aus?

Die Schlosskonzerte haben in der Spielzeit 2012/13 begonnen, abwechselnd Sinfonien Haydns und Mozarts aufzuführen. Ab der Spielzeit 2016/17 kamen Sinfonien anderer Komponisten der Zeit hinzu. In der vergangenen Saison erklangen Konzerte für verschiedene Instrumente. So liegt es nahe, in dieser Spielzeit dem konzertanten Auftreten der Singstimme Raum zu geben. Mozart hat eine Reihe von Konzertarien geschrieben, vor allem für Sopran, Haydn dagegen nur wenige solcher Werke. Diese Arien Mozarts kamen in den Abendmusiken in der Salzburger Residenz zur Aufführung. Umrahmt wurden vokale und instrumentale Soloauftritte von einer Sinfonie am Anfang und Ende. So entstand die Idee, diese Salzburger Abendmusiken nachzubilden. Eine weitere Form von Abendmusiken komponierte Mozart als Serenaden für namhafte Salzburger Familien.

#### Worauf darf sich das Publikum freuen?

Im ersten Konzert kommt die abendfüllende Haffner-Serenade zur Aufführung. Mozart schuf sie für den Polterabend von Sigmund Haffners Tochter Maria Elisabeth mit dem Tiroler Wirtssohn Franz Xaver Späth, der am 21. Juli 1776 stattfand. Ob diese Musik heute noch für Polterabende geeignet ist?

Die beiden anderen Schlosskonzerte bilden jeweils eine Abendmusik in der Salzburger Residenz nach. Am Anfang und Ende steht eine kurze, dreisätzige Sinfonie Mozarts. Dazwischen kommen jeweils zwei Konzertarien für Sopran zu Gehör. Sie thematisieren entweder das Leid unerwiderter Liebe oder die buffoneske Zurückweisung eines zudringlichen Liebhabers.

#### Was ist das Besondere der Schlosskonzerte?

Die Musik Mozarts und Haydns und ihrer Zeitgenossen wurde vor allem in Schlössern und Residenzen aufgeführt. So ist das Osnabrücker Schloss ein idealer Ort für diese Musik. Seine Aula ist akustisch und optisch für diese Musik optimal geeignet.

In den Schlosskonzerten kooperieren das Osnabrücker Symphonieorchester und die Universität miteinander. Neben der Aula bringt die Universität eine weitere Facette in die Kooperation ein: die wissende Erweiterung des Hörens. Denn Kunst und Musik können auf verschiedene Weise wahrgenommen werden. Man kann in ein Museum gehen und Bilder ansehen – aber sich auch einer Führung anschließen oder einen Audioguide mieten, um dadurch mehr zu sehen. Die Moderationen der Schlosskonzerte dienen dazu, mehr zu hören. Das Publikum erfährt mithilfe von Klangbeispielen, die das Orchester spielt, was das Besondere. das Kunstvolle dieser Musik ist. Gemeinsam mit Entstehungszusammenhängen und kulturellen Hintergründen können diese Erfahrungen das Konzerterlebnis entschieden bereichern und das verstehende Hören vertiefen.

# **SCHLOSSKONZERTE**

#### Mozarts Salzburger Abendmusiken

Mozart hat in Salzburg in verschiedener Weise Abendmusiken gestaltet. Sein Dienst am Hof des Salzburger Fürstbischofs verlangte regelmäßige Abendmusiken in dessen Residenz direkt gegenüber vom Dom. Diese Konzerte wurden mit einer Sinfonie eröffnet und endeten mit einer weiteren Sinfonie. Dazwischen gab es solistische Einlagen in Form von Arien und Solokonzerten. Als eine andere Form von Abendmusik komponierte Mozart für Honoratioren der Stadt eigene abendfüllende Werke in Form von Serenaden. Die drei Schlosskonzerte widmen sich diesen verschiedenen abendlichen Musikveranstaltungen. Sie rekonstruieren zwei mögliche Konzerte mit Sinfonien und Arien Mozarts, die am erzbischöflichen Hof stattfanden. In einem weiteren Konzert erklingt Mozarts Haffner-Serenade. Mozart schuf sie für einen Polterabend in der Familie Haffner. Für heutige Polterabende wäre diese Musik viel zu schön!

#### 1. Schlosskonzert

04.02.2024, 18:00 Uhr Schloss/Aula der Universität Wolfgang Amadeus Mozart Serenade Nr. 7 D-Dur KV 250 (Haffner) Moderation: Stefan Hanheide

Dirigent: Andreas Hotz

#### 2. Schlosskonzert

17.03.2024, 18:00 Uhr

Schloss/Aula der Universität

Wolfgang Amadeus Mozart

Sinfonie Nr. 24 B-Dur KV 182 "Se tutti i mali miei" KV 83/73p "Non curo l'affetto" KV 74b Sinfonie Nr. 17 G-Dur KV 129

**Solistin:** Susanna Edelmann (Sopran)

Moderation: Stefan Hanheide Dirigent: Andreas Hotz

#### 3. Schlosskonzert

16.06.2024, 18:00 Uhr

Schloss/Aula der Universität

#### Wolfgang Amadeus Mozart

Sinfonie Nr. 22 C-Dur KV 162 "Basta vincesti ... non lasciarmi" KV 496a/295a

"Voi avete un cor fidele" KV 217 Sinfonie Nr. 23 D-Dur KV 181

Solistin: Susanna Edelmann (Sopran)

Moderation: Stefan Hanheide

Dirigent: Andreas Hotz

In Kooperation mit dem Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik der Universität



# SERGIO COUTINHO & LEONARD WEISS

#### ÜBER SCHLAGWERK IM KAMMERKONZERT







**Leonard Weiss** Stelly, Solo-Pauker

# Gibt es viele kammermusikalischen Werke für Schlagzeug?

Sergio Coutinho: Ich glaube, dass einige Stücke die Entstehung und Entwicklung des Repertoires für Schlagzeugensemble und Kammermusik mit Schlaginstrumenten maßgeblich beeinflusst haben. Im Bereich der Kammermusik mit Schlagzeug muss ich an Igor Strawinskys L'Histoire du soldat (1918) denken. Hier werden Schlaginstrumente verwendet, die vom Jazz-Schlagzeug inspiriert sind. Oder ich denke an Darius Milhauds La Création du monde (1923) oder Paul Hindemiths Kammermusik (1922).

Das letzte große Ereignis war die Uraufführung von Edgar Varèses Werk *Ionisation*, das 1933 komponiert wurde und in seiner Orchestrierung nur Schlaginstrumente verwendet.

Leonard Weiss: Das ist natürlich im Vergleich zu anderen Orchester-Instrumenten sehr spät. Allerdings haben Komponist:innen der Moderne und Neuzeit (Schostakowitsch, Bartók, Kagel, Cage) das Schlagzeug für sich entdeckt und angefangen, viele Ensemblestücke für unser Fach zu schreiben. Man muss sagen, dass wir im Jahrzehnt des Schlagwerks leben und man gespannt zusehen kann, wie unser Repertoire durch junge Komponiste:innen oder teils auch Kolleg:innen aus den Orchestern immer weiter wächst.

#### Was ist die Herausforderung an kammermusikalischen Werken im Gegensatz zu den Sinfonischen?

L.W.: Ganz klar steht hier im Vordergrund, dass unser Instrument ohnehin schon eine solistische Funktion erfüllt. Der größte Unterschied liegt wohl in der Dauer der Aufgabe; so haben wir bei einem kammermusikalischen Werk einen durchgehend zu spielenden Part, ähnlich einer Geige in der Sinfonie.

S. C.: Sowohl in der Orchesterliteratur als auch in der Kammermusik gibt es Momente, in denen wir andere Instrumente rhythmisch oder harmonisch unterstützen, Stimmen verdoppeln und manchmal auch kleine Soli spielen, was immer eine gewisse Raffinesse und besondere Sorgfalt im Umgang mit den Nuancen der Musik erfordert. Um eine Vorstellung davon zu bekommen, wäre es vergleichbar mit einem Pianisten, der mit einem Trio oder einem Quartett spielt, und einem Pianisten in einem Orchester.

L.W.: Als spannend empfinde ich beim Musizieren in einem Ensemble die Erkenntnis der direkten Kommunikation. Was sich sonst über den Dirigenten abspielt, muss plötzlich proaktiv von jedem Musizierenden selbst eingefordert werden, oder sich sogar gegenseitig gezeigt werden. Diese Form der Aufmerksamkeit verlangt von einem die maximale Beteiligung am Musikstück ab und fordert uns auf andere Weise heraus.

#### Welche Instrumente werden bedient?

L.W.: Den Instrumenten sind in unserem Fach keine Grenzen gesetzt. Beispielsweise schreibt George Antheil ein Ballet Mécanique mit acht Klavieren, vier Xylophonen, zwei elektrischen Klingeln, zwei Flugzeugpropellern, vier großen Trommeln, Tamtam und Sirenen.

S. C.: Manchmal können die Instrumente von Keramikvasen, Kristallgläsern, einer Gitarre, einem mit Trommelstöcken gespielten Kontrabass, Eisenpfeifen, Glocken, Pfeifen, die Vögel imitieren, Muscheln, die geblasen oder perkussiv gespielt werden, bis hin zum Rezitieren von Gedichten reichen.

In unserem Konzert stellen wir Werke vor, in denen Instrumente verwendet werden, die dem Publikum und dem Orchesterrepertoire besser bekannt sind.

 $Sergio\ Cout in ho\ und\ Leonard\ Weiss:$ 

Wir freuen uns drauf!

# KAMMERKONZERTE

#### 1. Kammerkonzert

Close your Eyes and Dream Werke von Masayoshi Fujita, Ólafur Arnalds, Max Richter, John Tavener, Béla Bartók, Sufjan Stevens, Igor Strawinsky, Éna Brennan, Linda Buckley 08.10.2023, 11:30 Uhr

Theater am Domhof/Orchesterstudio **Mit:** Streichquartett und Schlagzeug

#### 2. Kammerkonzert

Klavierquintett Werke von Ralph Vaughan Williams u. a. 19.11.2023. 11:30 Uhr

Theater am Domhof/Orchesterstudio **Mit:** Georgiana Costache (Violine), Mariana Blanc (Viola), Yuri Kim (Violoncello), Lisa Kläger (Kontrabass) und N.N. (Klavier)

#### 3. Kammerkonzert

Schlagzeug pur Werke von Astor Piazzolla u.a. 18.02.2024, 11:30 Uhr

Theater am Domhof/Orchesterstudio

Mit: Schlagzeug

#### 4. Kammerkonzert

Artist in Residence
12.05.2024, 11:30 Uhr
Solist:in: Musikpreisträger:in
(Viola, Kontrabass oder Klaviertrio)



Der Artist in Residence wird ermöglicht durch die

felicitas und werner
+egerland stiftung+
europäische jugendförderung

Die Kammerkonzertreihe wird ermöglicht durch



# **WOHNTON 2023**

#### Das Hausmusikfestival des Osnabrücker Symphonieorchester

WohnTon – Das Hausmuikfestival des Osnabrücker Symphonieorchester ist zurück! Nach zwei erfolgreichen Durchgängen im Freien bei dem Kammermusikfestival NaturTon werden Musiker:innen des Orchesters wieder in Osnabrücker Wohnzimmern zu Gast sein.

Im Anschluss an ein gemeinsames Eröffnungskonzert mit Solovioline in der Bergkirche werden sich werden sich die Besucher:innen auf sechs Promenaden auf den Weg zu den Wohnzimmern machen. Dabei gibt es spannende Orte wie die Kapelle im Bischofshaus oder die Freimaurerloge im Lortzinghaus zu erkunden.

Fagott, Klarinette und Flöte führen in die Zeit der Klassik im Stadtgaleriecafé, während parallel im Wohnzimmer von Prof. Sascha Wienhausen ein Trio aus Horn, Violine und Klavier Brahms erklingen lässt. Oboe und Orgel präsentieren ein weites Repertoire von Johann Sebastian Bach bis zu Astor Piazolla, zeitgleich werden Brahms und Prokofiev von Violine und Klavier in der Freimaurerloge zu hören sein.

Am Ende kommen alle sechs Promenaden im Oberen Foyer des Theaters zu einem Jazzkonzert zusammen und lassen gemeinsam den Abend ausklingen.

Entscheiden Sie selbst, welche Promenade Sie besuchen möchten! Der Vorverkauf beginnt am 22. Juni 2023.

Mehr über die Promenaden und das Programm erfahren Sie auf unserer Website: www.theater-osnabrueck.de/ spielzeit/konzerte/wohnton/



WohnTon - Das Hausmusikfestival wird ermöglicht durch



# **SONDERKONZERTE**

#### Weihnachtskonzerte

Erstmals wird das Weihnachtskonzert im Theater am Domhof gleich zweimal erklingen. Das Programm um 16 Uhr wird sich insbesondere auf Familien ausrichten. Ensemblemitglieder des Musiktheaters und das Osnabrücker Symphonieorchester werden unter der Leitung von Daniel Inbal wieder für die vorweihnachtliche Stimmung sorgen! Mit Sicherheit wird das Publikum auch in diesem Jahr zum Mitsingen wieder animiert werden.

# Familienweihnachtskonzert 17.12.2023. 16:00 Uhr

Theater am Domhof

#### Weihnachtskonzert

17.12.2023, 19:30 Uhr

Theater am Domhof

Solist:innen: Ensemblemitglieder des

Theater Osnabrück **Dirigent:** Daniel Inbal

#### Neujahrskonzert

01.01.2024, 17:00 Uhr

OsnabrückHalle/Europa-Saal
Wie jedes Jahr erwartet ein spannendes
Konzertprogramm die Besucher:innen des
Neujahrskonzerts. Die jährliche Besonderheit: Das Programm wird vom Publikum
abgestimmt. Das jährliche Muss:
Die Konzertbesucher:innen werden vom
Osnabrücker Symphonieorchester und
den humorvollen Einlagen von Klaus
Wallendorf in ein gutes Jahr 2024 geleitet.

**Dirigent:** Andreas Hotz **Moderation:** Klaus Wallendorf

#### Eröffnungsgala

16.09.2023, 19:30 Uhr

Theater am Domhof

**Mit:** Ensemblemitglieder des Theater Osnabrück

**Dirigenten:** Andreas Hotz, Daniel Inbal, An-Hoon Song **Moderation:** Ulrich Mokrusch

#### Operngala

23.06.2024, 19:30 Uhr

Theater am Domhof

Dirigenten: Andreas Hotz, Daniel Inbal,

An-Hoon Song, Sierd Quarré,

Markus Lafleur

Mit: Solist:innen des Musiktheater-

ensembles, Opernchor

Moderation: Ulrich Mokrusch

#### Gastkonzert Hameln

14.05.2024.19:30 Uhr

Theater Hameln

Benjamin Britten Violinkonzert op. 15

**Benjamin Britten** Four Sea Interludes

aus "Peter Grimes" op. 33a Claude Debussy La Mer

Solist: Albrecht Menzel (Violine)

Dirigent: Andreas Hotz



# DREI FRAGEN AN... JOANNA WILLENBRINK



Joanna Willenbrink Konzertvermittlerin

#### Welche Neuerungen wird es in der Konzertvermittlung für 23/24 geben?

Die größte und spannendste Neuerung wird wohl das mobile Konzert Der Karneval der Tiere von Camille Saint-Saëns. Das beliebte Familienkonzert macht sich in der nächsten Spielzeit erstmals auf den Weg in den Landkreis Osnabrück. Musik ist für alle da und soll überall stattfinden. Und weil sie für alle da ist, soll sie auch von allen gespielt werden. Das ist der Aufhänger für die nächste große Neuheit: 2024 wird es den ersten Osnabrücker Symphonic Mob geben. Hierbei sind alle Menschen, die Lust haben, eingeladen, bei einem großen Konzert gemeinsam mit dem eigenen Instrument bei den Profis mitzuspielen. Die eigene Fähigkeitsstufe spielt dabei keine Rolle, egal ob Anfänger oder geheimer Paganini, alle sind willkommen!

# Auf welche bewährten Programme kann sich das Publikum freuen?

Fortgeführt werden natürlich die Kinderkonzerte mit Purzel und Strolch von 0-3 und von 3-6 Jahre. Erfreulicherweise sind auch die kleinen Zuschauenden wieder zurück, weshalb die Konzerte wieder ausverkauft waren wie zuvor. Das Strolch SPEZIAL, bei dem die Kinder ältere Freunde, Freundinnen und Geschwister mitbringen konnten, erfreute sich an einer großen Resonanz, weshalb dieses Format fortgeführt wird.

Ebenso ist die Nachfrage nach Orchesterprobenbesuchen groß. Den Profis hautnah beim Proben und Musizieren zuzusehen, birgt eine große Begeisterung, die wir auch in der nächsten Spielzeit befeuern wollen. Und auch die Profis zu sich in Kindergarten oder Schule einzuladen, ist weiterhin möglich. Mit SinfonikHAUTNAH läuft eines der beliebtesten Programme

# Was macht eigentlich eine Konzertvermittlerin?

Konzertvermittlung richtet sich an alle Menschen jeden Alters. Von elementarer Musikpädagogik im Kleinkindalter über praktisch aufgebaute Strukturanalyse in Oberstufen bis hin zu inklusiven Musikerlebnissen in der Erwachsenenbildung ist alles dabei. Ein wichtiger Bestandteil ist das Konzipieren und Durchführen der Kinder- und Schulkonzerte. Schul- und Sinfoniekonzerte werden vorab in Schulklassen vorbereitet. Es geht auch viel um Koordination von Terminen und Gruppen. Probenbesuche, Theaterführungen, Workshops in- und außerhalb des Theaters mit Gruppen oder Klassen jeder Altersund Schulform, Klanglabore und die Begleitung von SinfonikHAUTNAH fallen in den Bereich der Konzertvermittlung. Ebenso werden Musiktheaterproduktionen begleitet mit Premierenklassen und Schulprojekten, die beispielsweise an das Thema einer Oper geknüpft und mit einem Vorstellungsbesuch verbunden sind.

# JUNGE KONZERTE

#### Purzel- und Strolchkonzerte

In unseren Purzel- und Strolchkonzerten spielen die Profis aus dem Osnabrücker Symphonieorchester im Oberen Foyer für unsere kleinsten und allerkleinsten Zuhörer:innen und ihre Begleiter:innen. Auf kuscheligen Kissen oder mal interaktiv im Raum ist es kinderleicht mit berühmten Melodien und ansteckender Begeisterung für die Musik in Kontakt zu kommen. In den ca. 30 Minuten mit Purzel oder ca. 45 Minuten mit Strolch lässt sich viel hören und entdecken!

#### PURZELKONZERTE 0-3 lahre

Konzerte sind nur was für Große? Stimmt nicht! Die Purzelkonzerte sind für die Allerkleinsten mit ihren Begleiter:innen. Ein Konzert dauert ca. 30 Minuten und lädt zum Mitmachen und Bewegen, aber auch zum Still sein und Zuhören ein.

#### 1. Auf dem Zauberberg (WA)

Magie fasziniert die Menschen, egal ob groß oder klein. In diesem Konzert erfahrt ihr, wie man mit Instrumenten und Klängen zaubert. Zauberei kann ganz leise und freundlich sein, aber auch stark oder lustig. Gemeinsam begeben wir uns nicht nur auf, sondern auch in den abenteuerlichen Zauberberg und entdecken seine Magie.

05.10.2023, 15:30 Uhr 07.10.2023, 15:30 Uhr 21.10.2023, 15:30 Uhr Besetzung: Hornquartett

#### 3. Frühlingszauber

Wenn die ersten warmen Sonnenstrahlen die Welt nach dem Winter erwachen lassen, wissen alle: Jetzt kommt der Frühling! Die Gesangbücher sind voller Frühlingslieder und voller Leben. Welche Klangfarben der Frühling noch haben kann, zeigen Kinderchor, Harfe und Flöte mit einem bunten Strauß voll Musik.

11.04.2024, 15:30 Uhr 13.04.2024, 15:30 Uhr 24.04.2024, 15:30 Uhr

Besetzung: Harfe, Flöte und Kinderchor

# 2. Bunte Kleckse und Farbtöne

Musik kann man hören. Und fühlen. Aber sehen? Das geht doch nicht. Geht doch! Es gibt Töne, die sind wie dicke Kleckse und manche Melodien malen lange zierliche Linien. Auch ganz verschiedene Farben gibt es in der Musik. Purzel malt sehr gerne und gemeinsam lassen wir es mit Farbtönen bunt werden und die Noten tanzen.

12.01.2024, 15:30 Uhr 25.01.2024, 15:30 Uhr 07.02.2024, 15:30 Uhr

Besetzung: Posaune und Vibraphon

#### STROLCHKONZERTE 3-6 Jahre

Alle Kinder im Kindergarten- und Vorschulalter sind eingeladen, sich mit ihren Begleiter:innen auf musikalische Entdeckungstour zu begeben. Die Konzerte im Oberen Foyer enden immer mit der Möglichkeit, sich die Instrumente des Konzertes nochmal genauer anzusehen. Strolch ist natürlich auch dabei, um gemeinsam mit den Kindern das Konzert zu erleben.

#### 1. Chapeau, Chopin!

Frédéric Chopin war ein Virtuose am Klavier, großer Komponist der Romantik und ein äußerst gefragter Klavierlehrer. Er liebte seine Heimat Polen, verbrachte aber knapp die Hälfte seines Lebens in Frankreich. Am liebsten spielte er in kleinen Salons statt in großen Konzertsälen. Aber warum? Was für ein Charakter und welche Talente verbergen sich noch hinter dem Namen Chopin? Seid dabei und geht gemeinsam mit Strolch auf Spurensuche.

17.11.2023, 15:30 Uhr 29.11.2023, 15:30 Uhr 02.12.2023, 15:30 Uhr

Besetzung: Violine, Violoncello, Klavier

#### 2. Auf dem Klangholzweg

Dass es sich mit Holz prima musizieren lässt, zeigen Klanghölzer. Mit ihnen können sich schon die Allerkleinsten rhythmisch ausprobieren. Holz kann aber noch viel mehr. Das Holzbläsertrio zeigt, welche Klänge noch alles in Holz stecken und dass es auch musikalisch weich, hell, dunkel, hart und vielseitig sein kann. 16.02.2024, 15:30 Uhr

Besetzung: Oboe, Klarinette, Fagott

#### 3. Strolch SPEZIAL: Also ich weiß, wie lieb ich Dich hab

Der kleine Hase möchte nicht ins Bett. Er beginnt lieber einen Wettstreit mit dem großen Hasen darüber, wie lieb sie sich haben. Doch bei allem Hochhüpfen und Armestrecken ist es schwer gegen den großen Hasen anzukommen. Wie lieb man sich hat, lässt sich kaum bemessen. Musikalisch ausdrücken und begleiten hingegen schon. Gemeinsam mit Strolch erleben wir die beliebte Kindergeschichte auch musikalisch interpretiert.

16.05.2024, 15:30 Uhr 24.05.2024, 15:30 Uhr 13.06.2024, 15:30 Uhr 15.06.2024, 15:30 Uhr Besetzung: Schlagwerk

#### FAMILIENKONZERTE ab 6 Jahre

Mit der ganzen Familie ins Konzert! In diesem werden mit großem Orchester auf unterhaltsame Weise Klassiker der sinfonischen Musik vorgestellt.

#### Familienweihnachtskonzert

Erstmals wird das Weihnachtskonzert im Theater am Domhof gleich zweimal erklingen. Das Programm um 16 Uhr wird sich insbesondere auf Familien ausrichten. Ensemblemitglieder des Musiktheaters und das Osnabrucker Symphonieorchester werden unter der Leitung von Daniel Inbal wieder für die vorweihnachtliche Stimmung sorgen! Mit Sicherheit wird das Publikum auch in diesem Jahr zum Mitsingen wieder animiert werden.

17.12.2023, 16:00 Uhr Theater am Domhof

#### C. Saint-Saëns: Karneval der Tiere

Manege frei, die Tiere feiern Karneval!
Allen voran der König der Tiere. Wer könnte es anders sein als der Löwe? Wer ihm folgt?
Alles, was das Tierreich hergibt: Vom gewaltigen Elefanten über elegante Vögel zu langsamen Kriechtieren bis hin zu winzigen Zierfischen im Wasser. Und sind das da vorne wirklich Kängurus? Mit seiner "zoologischen Fantasie", wie seine Komposition mit Beinamen heißt, erschuf Camille Saint-Saëns eines seiner beliebtesten Werke für Groß und Klein und Ganzklein.

11.02.2024, 16:00 Uhr Theater am Domhof Moderation: Juri Tetzlaff Dirigent: Daniel Inbal

24.02.2024, 15:30 Uhr

#### **SCHULKONZERTE**

Die Schulkonzerte richten sich an Schüler:innen der Jahrgangsstufen 1-12. In einem moderierten Konzert erleben die Kinder und Jugendlichen das Osnabrücker Symphonieorchester und große Werke der sinfonischen Musik.

# 1. Till Eulenspiegels lustige Streiche

6 - 10 Jahre

Die Geschichten über die Figur Til Eulenspiegel sind voller kluger Scherze und geistreicher Streiche. Wie er sich dumm stellte und eigentlich höchst gerissen war, begeistert die Menschen schon seit dem 14. Jahrhundert. Es gibt zahlreiche musikalische und filmische Adaptionen des Stoffs. Kaum eine kommt an die Bedeutung jener von Richard Strauss heran. Die Kürze seines Werks Till Eulenspiegels lustige Streiche von ca. 15 Minuten lässt keine Orchesterfülle, Intensität oder Klangvielfalt vermissen.

08.11.2023 OsnabrückHalle

#### 3. Frühlingssinfonie

14 - 18 Jahre

Im Winter 1841 muss Robert Schumann ein wahrer Frühlingsdrang überkommen haben. Gerade einmal 4 Tage hat es gebraucht, die Sinfonie zu skizzieren, keinen Monat später war sie fertig. Der Gedanke an eine Sinfonie begleitete ihn schon lange. Doch wie Schubert und auch Brahms hatte er ebenfalls mit dem langen Schatten Beethovens zu kämpfen. Mit seiner Sinfonie Nr. 1 in B-Dur befreit sich Schumann. Ihm gelang der Aufbruch, sowohl musikalisch als auch biografisch. Frühling zog ein.

13.03.2024

Theater am Domhof

# 2. Artist in Residence: Osnabrück sucht den Superstar

11 - 13 Jahre

Auch im Herbst 2023 wird wieder der Osnabrücker Musikpreis vergeben. Ausgewählt wird aus den Finalist:innen des ARD-Musikwettbewerbs und damit aus einem Kreis von Musiker:innen der absoluten Weltspitze. Als Artist in Residence haben Schüler:innen die Gelegenheit, eine junge aufstrebende Persönlichkeit der Musikwelt live im Konzert zu erleben.

30.01.2024 OsnabrückHalle



Der Osnabrücker Musikpreis wird ermöglicht durch die

felicitas und werner
+egerland stiftung+
europäische jugendförderung

# **VERMITTLUNGSFORMATE**

#### **SinfonikHAUTNAH**

(ab Vorschulalter)

Musiker:innen des Osnabrücker Symphonieorchesters kommen in eure Klasse oder euren Kindergarten und zeigen, was alles in ihnen und ihrem Instrument steckt. Alle Fragen und auch selbst Mitmachen erlaubt!

#### Orchesterprobenbesuche

(4-104 Jahre)

Der Besuch einer Orchesterprobe zeigt, wie viel Arbeit und Übung in einem Konzert oder Opernmusik steckt. Auch Profis müssen üben! Ein Probenbesuch beginnt mit einer kleinen Einführung und endet immer mit einem kurzen Austausch über das Erlehte.

#### Musikalischer Führerschein

(3.+4. Klasse)

Werdet mit eurer Klasse musikalisch aktiv und macht gemeinsam unseren Führerschein! Das Format lädt dazu ein, die Arbeit eines Orchesters und die Instrumente näher kennen zu lernen und gemeinsam zu musizieren.

#### Klanglabor

(3-5 Jahre)

An 6 Terminen in der Spielzeit experimentieren wir gemeinsam mit Rhythmus und Klang. Wie lassen sich vielleicht Gefühle musikalisch ausdrücken und wann können die Füße gar nicht still bleiben, weil sie tanzen wollen? Gemeinsam mit euren Begleitungen finden wir es heraus!

#### Purzel und Strolch unterwegs

Kitas und Kindergärten haben Möglichkeit, die aktuellen Programme der Kinderkonzerte zu sich in die Einrichtung einzuladen. Damit werden Purzel oder Strolch zu euren Gästen.

#### Symphonic Mob

Musik ist für alle da, deshalb sind auch alle eingeladen. Im Juni 2024 kommt das Osnabrücker Symphonieorchester auf dem Domvorplatz mit allen, die mitspielen wollen, zusammen. Wer ein Instrument spielt und schon immer mal mit ein den Profis eines Symphonieorchesters musizieren wollte, ist herzlich willkommen zum Osnabrücker Symphonic Mob. Gemeinsam sind wir mehr.

#### Klangpatenschaften

Mitglieder des Osnabrücker Symphonieorchesters übernehmen z. B. für euren Musikkurs, eure Schulband oder eure Blechbläserklasse eine Klangpatenschaft. Eure Klangpaten besuchen euch im Laufe des Schuljahres und auch ihr seid im Orchesterstudio des Osnabrücker Symphonieorchesters zum Probenbesuch zu Gast. Trefft eure Paten, tauscht euch aus und erarbeitet Musik, die ihr gemeinsam mit dem Osnabrücker Symphonieorchester beim Symphonic Mob vortragt!



"Ob es die große Strahlkraft des Orchesters ist, die weit über die Region hinausreicht, ob es seine wertvolle Friedensarbeit ist, die Grenzen überwinden will, oder ob es einfach das schöne Gefühl der Beseeltheit nach dem Sinfonie oder Kammerkonzert ist, das uns nach Hause trägt… Es gibt so viele Gründe, sich für unser Orchester zu engagieren."

Anita Schnitker, Vorsitzende

#### Kontakt:

info@musikverein-osnabrueck.de www.musikverein-osnabrueck.de

#### Spendenkonto:

Spenden sind herzlich willkommen Musikverein Osnabrück e.V. Deutsche Bank IBAN: DE91 2657 0024 0050 3847 01

## **MUSIKVEREIN**

#### Wer wir sind

Mit der Entstehung des Vereins im Jahr 1899 gehören wir, der Musikverein Osnabrück e. V., zu den ältesten Bürgerinitiativen der Stadt.

Wir möchten unseren Enthusiasmus für klassische Musik mit den Vereins- und den Orchestermitgliedern und den Osnabrücker Bürger:innen teilen und freuen uns, mit der Unterstützung unseres Orchesters aktiv und mit Begeisterung einen Beitrag zur Musikkultur der Stadt Osnabrück zu leisten.

#### Was wir ermöglichen

- ▷ Durch unser Mitwirken können die Sinfoniekonzerte in großer Besetzung stattfinden.
- ➤ Dank unseres Engagements können wir immer wieder hochkarätige, internationale Solisten und Solistinnen pach Osnabrück holen.
- ➤ Wir sponsern Auftragskompositionen und fördern CD-Produktionen.
- ▶ Wir veranstalten die Kammerkonzerte mit Mitgliedern des Osnabrücker Symphonieorchesters und ermöglichen die Kammermusikfestivals WohnTon und NaturTon.
- ➤ Wir möchten mit dem hochwertigen Blumenschmuck bei allen Sinfoniekonzerten zur festlichen, besonderen Konzertatmosphäre einen Beitrag leisten.

#### Wo wir uns treffen

Wir treffen uns bei allen Sinfonieund Kammerkonzerten. Außerdem lädt der Musikverein Osnabrück e.V. die Mitglieder zu exklusiven Musiktheater-Veranstaltungen ein und erweitert die Jahreshauptversammlungen um musikalische Rahmenprogramme.

# INFO, SERVICE, TICKETS

#### Alles an einem Ort!

Informationen über unsere Produktionen, den Spielplan für die kommenden Wochen, Tickets, alles zu unseren Ermäßigungen und Sonderformaten finden Sie auf unserer Website:

#### **Theaterkasse**

Theater am Domhof
Tel. 0541 / 76 000 76
karten@theater-osnabrueck.de
Di + Do 10:30 - 18:30 Uhr
Mi + Fr + Sa 10:30 - 14:30 Uhr
Montags und in der Sommerpause
vom 10.07. bis 14.08.2023 geschlossen.

#### Abendkasse

Ab einer Stunde vor Vorstellungsbeginn an der jeweiligen Spielstätte.

#### Webshop

www.theater-osnabrueck.de

#### Gutscheine

Mit Ihrem Wunschbetrag können Sie Gutscheine an der Theaterkasse oder im Webshop erwerben.

#### Vorverkauf

Für Vorstellungen im Theater am Domhof und in der OsnabrückHalle startet der Vorverkauf für die gesamte Spielzeit am 15.08.2023. Für alle anderen Spielstätten startet der Vorverkauf immer mit Erscheinen des jeweiligen Monatsspielplans am letzten Freitag des Vorvormonats. Vorverkaufstermine für Sonderveranstaltungen, wie Silvesterund Neujahrskonzert, werden gesondert veröffentlicht.

Die Rückgabe von gekauften Karten ist nicht möglich. Beim Umtausch einer gekauften Karte gegen eine andere Veranstaltung erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 3 € pro Karte.

#### Reservierungen

Kartenwünsche werden für zehn Tage, maximal bis drei Tage vor der Vorstellung reserviert. Karten können an der Abendkasse hinterlegt werden, wenn sie vorab per Überweisung gezahlt wurden. Ebenfalls schicken wir gerne bezahlte Karten zzgl. einer Bearbeitungsgebühr von 3 € auf Ihr Risiko zu.

#### Vorstellungsänderungen und -absagen

Sollte es zu Vorstellungsänderungen oder -ausfällen kommen, informieren wir Sie gerne umgehend. Bitte hinterlassen Sie hierzu aktuelle Kontaktdaten wie Ihre E-Mail-Adresse und Ihre Telefonnummer an der Theaterkasse.

#### Infomail

Mit unseren Infomails erhalten Sie vor Ihrem Vorstellungsbesuch interessante Einblicke in die Produktion sowie Informationen rund um Ihren Aufenthalt.

#### Weitere Vorverkaufsstellen

Tourist-Information Bierstraße 22-23 49074 Osnabrück Tel. 0541 / 32 322 02

# **SPIELSTÄTTEN**

#### Sinfoniekonzerte

Preis- gruppe	PG1	PG2	PG3	PG4	PG5	PG6	PG7
Preisklasse							
S1	55,00€	49,00€	43,00€	36,00€	30,00€	25,00€	19,00€
\$2	52,00€	46,00€	41,00€	34,00€	29,00€	25,00€	19,00€
<b>S</b> 3	49,00€	44,00€	39,00€	33,00€	28,00€	24,00€	18,00€
\$4	45,00€	40,00€	36,00€	30,00€	25,00€	22,00€	16,00€

Hinweis: Im Preis der Konzertkarte ist ab der neuen Spielzeit auch die Garderobengebühr in der OsnabrückHalle enthalten.

#### Kammerkonzerte

Orchesterstudio im Theater am Domhof	Freie Platzwahl	20,00€

#### Schlosskonzerte

Schloss/Aula der Universität	Freie Platzwahl	25,00€

#### OsnabrückHalle

Schlosswall 1–9 49074 Osnabrück

ÖPNV-Haltestelle: Universität /

OsnabrückHalle

Parkhaus: Ledenhof-Garage

#### Schloss Osnabrück

Neuer Graben 29 49074 Osnabrück

ÖPNV-Haltestelle: Universität /

OsnabrückHalle

Parkhaus: Ledenhof-Garage

# ERMÄSSIGUNGEN\* UND SERVICE

#### Schüler:innen/Studierende/ Azubis/FSJler:innen

Einen Rabatt von 50 % auf den regulären Eintrittspreis\* erhalten Schüler:innen, Studierende, Auszubildende, Bundesfreiwilligendienst- und Freiwilliges-Soziales-Jahr-Leistende bis zum 30. Lebensjahr. Außerdem sind ab zehn Minuten vor der Vorstellung Last-Minute-Tickets für 6 € (emma-theater 4 €) erhältlich.

#### Osnabrücker Studierende

Studierende der Universität und der Hochschule Osnabrück erhalten gegen Vorlage ihres gültigen Studierendenausweises ein kostenloses Ticket pro Vorstellung im Theater Osnabrück. Das Angebot gilt ab zwei Tagen vor der Vorstellung (ausgenommen Premieren, Gastspiele, Sonderveranstaltungen und Vorstellungen an Silvester und Neujahr). Mit dem Studi-Newsletter informieren wir regelmäßig über interessante Veranstaltungen und Angebote. Eine Kooperation mit dem AStA der Universität und dem AStA der Hochschule Osnabrück.

#### Gruppenermäßigungen

Wir organisieren für Ihre Gruppe den perfekten Theaterbesuch! Neben einer Ermäßigung von 10 % auf den regulären Eintrittspreis\* ab 10 Personen und sogar 20 % ab 20 Personen, bieten wir Theaterführungen, Hintergrundgespräche und ein umfangreiches gastronomisches Angebot an. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne individuell.

#### Kontakt

gruppen@theater-osnabrueck.de

#### Service für Menschen mit Beeinträchtigungen

Im Theater am Domhof und im emmatheater stehen Ihnen Rollstuhlplätze mit Begleitplätzen sowie Rollatorenstellplätze zur Verfügung. Mit dem Fahrstuhl können Sie im Theater am Domhof bequem das Parkett und den 1. Rang erreichen. Gerne begleitet Sie unser Servicepersonal zu Ihrem Sitzplatz und bestellt Ihnen ein Taxi. Menschen mit Nachweis über eine Behinderung von mindestens 70 GdB erhalten 50 % Rabatt auf den regulären Eintrittspreis\*.

#### Familienermäßigungen

Kinder und Jugendliche erhalten 50 % Ermäßigung auf den regulären Eintrittspreis\*. Zusätzlich erhalten Familien ab dem zweiten Kind bis zum 18. Lebensjahr für diese eine Ermäßigung von 75 % auf alle regulären Vorstellungen.\* Auf Seite 59 finden Sie eine Zusammenfassung unseres Programms für Familien.

#### Kultur für Alle

KUKUK-Inhaber:innen erhalten vergünstigte Tickets für ausgewählte
Vorstellungen. Weitere Informationen zu dem Programm Kultur für Alle für
Menschen mit geringem Einkommen unter: www.kukuk.de

Inhaber:innen des Osnabrück-Passes erhalten 50 % auf den Eintrittspreis für reguläre Vorstellungen.\*

\* Ausgenommen sind Gastspiele, Sonderveranstaltungen, Vorstellungen an Silvester und Neujahr und das Familienstück zur Weihnachtszeit.

# **ABONNEMENT**

Das Theater Osnabrück bietet ein umfangreiches Angebot an komfortablen Abonnements an. Sichern Sie sich bereits jetzt die Termine in Ihrem Kalender! Sie sparen durch Ihr Abonnement bis zu 35 % gegenüber dem regulären Eintrittspreis im freien Verkauf.

Weitere Abonnementangebote finden Sie unter www.theater-osnabrueck.de oder können Sie an der Theaterkasse erfragen.

Wir beraten Sie gerne persönlich an der Theaterkasse oder telefonisch.

#### Konzert

# Konzert Sonntag plus / ALLE KONZERTE 1. Sinfoniekonzert OsH Mo 16.10.2023 19:30 2. Sinfoniekonzert OsH Mo 06.11.2023 19:30 3. Sinfoniekonzert OsH Mo 11.12.2023 19:30 4. Sinfoniekonzert OsH Mo 29.01.2024 19:30 5. Sinfoniekonzert OsH So 10.03.2024 18:00 6. Sinfoniekonzert OsH So 07.04.2024 19:30 7. Sinfoniekonzert TaD So 09.06.2024 18:00

Preisgruppen: PG1: 263,00€/PG2: 245,00€/ PG3: 226,00€/PG4: 189,00€/PG5: 146,00€/PG6: 135,00€

# Konzert Montag / ALLE KONZERTE 1. Sinfoniekonzert OsH Mo 16.10.2023 19:30 2. Sinfoniekonzert OsH Mo 06.11.2023 19:30 3. Sinfoniekonzert OsH Mo 11.12.2023 19:30 4. Sinfoniekonzert OsH Mo 29.01.2024 19:30 5. Sinfoniekonzert OsH Mo 11.03.2024 19:30 6. Sinfoniekonzert OsH Mo 08.04.2024 19:30

Preisgruppen: PG1: 263,00€/PG2: 245,00€/ PG3: 226,00€/PG4: 189,00€/PG5: 146,00€/PG6: 135.00€

**7. Sinfoniekonzert D** Mo 06.05.2024 19:30

8. Sinfoniekonzert TaD Mo 10.06.2024 19:30

#### Konzert Sonntag / 4 KONZERTE

 5. Sinfoniekonzert
 OsH
 So
 10.03.2024
 18:00

 6. Sinfoniekonzert
 OsH
 So
 07.04.2024
 18:00

 7. Sinfoniekonzert
 D
 Sa
 04.05.2024
 19:30

 8. Sinfoniekonzert
 TaD
 So
 09.06.2024
 18:00

**Preisgruppen:** PG1: 135,00€/PG2: 122,00€/ PG3: 108,00€/PG4: 91,00€/PG5: 77,00€/PG6: 71.00€

#### Kammerkonzerte Orchesterstudio

4 Konzerte, sonntags 11:30 Uhr

Preis: Abonnement 68€

#### Junges Abo Konzert

(Jugendliche:r unter 18 Jahren): Preisgruppen: PG1: 64,50€, PG2: 60,50€, PG3: 57,50€, PG4: 43,50€, PG5: 42,50€

#### Familienabo Konzert

(1 Erwachsene:r + 1 Jugendliche:r unter 18 Jahren):

Preisgruppen: PG1: 153,50€,PG2: 145,50€ PG3: 132,50€, PG4: 104,50€,PG5: 101,50€

(44

# IMMER AUF DEM LAUFENDEN BLEIBEN

#### Newsletter

Mit dem Theater-Newsletter immer auf dem Laufenden!

- Nach der Premiere als Erste:r alle Infos zum Stück und den neuen Trailer erhalten
- ▶ Exklusive Einblicke hinter die Kulissen bekommen
- ➤ Über alle Produktionen und Zusatzveranstaltungen auf dem Laufenden bleiben
- ▶ Informationen zum Beginn des Vorverkaufsstarts von Sonderveranstaltungen

#### Instagram, Facebook, TikTok

Entdecken Sie noch mehr Hintergründe und aktuelle Nachrichten zum Theater Osnabrück auf unseren Social-Media-Kanälen. Kurzvideos zu den Stücken, Interviews mit unseren Künstler:innen, Einblicke in den Probenalltag und Bilder aus den Inszenierungen: Auf Instagram, Facebook und TikTok spielt sich unser Theateralltag ab!

Ihre Meinung ist uns wichtig! Wie gefallen Ihnen unsere Stücke? Wir freuen uns auf Ihre Kommentare.

#### Newsletter



(Instagram)



@theaterosna

#### Facebook



/TheaterOsnabrueck

## **IMPRESSUM**

#### Kontakt

Theater Osnabrück
Domhof 10/11
D-49074 Osnabrück
Tel. +49 (0) 541/760000
info@theater-osnabrueck.de
Karten +49 (0) 541/7600076
karten@theater-osnabrueck.de

www.theater-osnabrueck.de

- f /TheaterOsnabrueck /OsnabrueckerSymphonieorchester1919
- (a) @theaterosna

Das Theater wird gefördert aus Mitteln der Stadt Osnabrück, des Landes Niedersachsen sowie des Landkreises Osnabrück



DIE | FRIEDENSSTADT



Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur



#### Impressum

Städtische Bühnen Osnabrück gGmbH

Intendant: Ulrich Mokrusch

Kaufmännischer Direktor: Matthias Köhn Generalmusikdirektor: Andreas Hotz

**Redaktion:** Alexander Wunderlich **Mitarbeit:** Joanna Willenbrink

#### Fotos:

Orchesteraufnahmen: LuxTeufelsWild Ulrike Lehnisch, Philipp Steinhoff Andreas Hotz: Oliver Look

Anita Schnitker: Patrizia Cacciotti

Daniel Inbal: Oliver Look

Clemens Breitschaft: Stefan Stärker

Golo Berg: Peter Adamik

Klaus Wallendorf: Gregor von Hohenberg

Juri Tetzlaff: Ulrich Hartmann Alfredo Perl: Marco Borggreve Michal Majersky: Uwe Lewandowski Kaori Yoshida: Uwe Lewandowski Lukas Brandt: Uwe Lewandowski

Markus Werba: Olfkovits

Mandy Fredrich: ©Steffi Henn \_3 color Susann Vent-Wunderlich: Oliver Look

Jens Hamann: Christian Palm
Georg Poplutz: Jochen Kratschmer
Owen Willetts: Felix Grünschloß
Olga Privalova: Oliver Look
Jan Friedrich Eggers: Oliver Look
Susanna Edelmann: Oliver Look
Stefan Hanheide: Elena Scholz
Sergio Coutinho: Charles Brooks
Leonard Weiss: Uwe Lewandowski
Joanna Willenbrink: Sarah Ungan
Realisierung: Schönfilter Design, OS

Redaktionsschluss: 30. Mai 2023 Änderungen vorbehalten!





Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

theater-osnabrueck.de

f /TheaterOsnabrueck /OsnabrueckerSymphonieorchester1919

@ @theaterosna

₫ @theaterosnabrueck